



APFELSTÄDT RADWEG

Immer am Fluss entlang





Auf diesem Radweg begleiten Sie einen Fluss, der Landschaften voller Kontraste verbindet.

Der 2011 eröffnete Apfelstädt-Radweg führt von den Höhen des Thüringer Waldes hinein in die sanfte Hügellandschaft des Thüringer Burgenlandes Drei Gleichen.

Der namensgebende Fluss Apfelstädt hat seine Quelle unterhalb des Rennsteigs und mündet nach ca. 34 km bei Molsdorf (Erfurt) in die Gera. Einst speiste das Wasser der Apfelstädt 56 Mühlen. Heute sind davon noch drei als Museumsmühlen in Betrieb: die **Lohmühle** (Schneide-, Graupen- und Ölmühle) in Georgenthal, die **Veit-Bach-Obermühle** (Mahlmühle) in Wechmar und die **Zitzmann-Mühle** (Öl-, Graupen-, Schneide- und Mahlmühle) in Ingersleben.

Bei einem Start im Bergstädtchen Tambach-Dietharz zieht der Radweg zunächst eine nördliche Schleife zu den unterhalb des Rennsteigs gelegenen Apfelstädtquellen. Auf seinem Weg ins Thüringer Burgenland passiert er den Erholungsort und das einstige Offiziersbad Georgenthal sowie die eng beieinander liegenden Orte Herrenhof und Hohenkirchen. Der Apfelstädt-Radweg endet in der Drei Gleichen-Gemeinde Günthersleben und damit direkt auf der Trasse des Radfernweges Thüringer Städtekette. Wer mag, kann dann auf dieser großen Route nach Gotha oder Erfurt weiterfahren bzw. auf den Radrundweg Bach-Rad-Erlebnisroute einsteigen.

Entlang des Apfelstädt-Radweges gibt es neben mehreren Einkehrmöglichkeiten vor allem viel zu sehen und zu entdecken.

Start Tambach-Dietharz
Ziel Günthersleben

➔ **39,2 km**

durch den Landkreis Gotha



Wegebeschaffenheit überwiegend Bitumendecke • teilweise sandgeschlämmte Schotterdecke • 2 km öffentliche Fahrstraße in Ortslage Tambach-Dietharz und ca. 500 m in Ortslage Georgenthal • ca. 1,5 km Schotter auf Konvoiweg der Bundeswehr (Truppenübungsplatz)

Höhenunterschied 350 m – 759 m ü. NN

Schwierigkeitsgrad leicht bis mittel

Ausnahme: ca. 3 km steiler Anstieg in Waldlage unterhalb des Rennsteigs

Empfohlene Parkplätze als Routeneinstieg

Tambach-Dietharz Nesselberghaus (L 1028), Sportplatz (Apfelstädter Straße), Parkplatz Bahnhofstraße

Georgenthal Freigelände Lohmühle, vis-a-vis Hotel Rodebachmühle, am Kurpark (Schlaufweg), Tambacher Straße, Klosterhof (Karl-Ernst-Straße), ehem. Bahnhof

Herrenhof Nauendorfer Straße

Hohenkirchen Gewerbegebiet Hanfgarten

Schwabhausen „Am Steinig“ (Kiesabbau)

Aussichtspunkte

Fuchsberg (512 m ü. NN, Blick auf Tambach-Dietharz)

Alte Tambacher Talsperre (490 m ü. NN)

Rastplätze & Schutzhütten

Tambach-Dietharz „Radfahrer-Ausspanne Hermsdorfer Kreuz“ (Infotafel), Wagenstädter Brücke (Sitzgruppe), Sportplatz (kleine Schutzhütte & Infotafel), Fuchsberg (Bank), Sitzgruppe am „Hakeborn“ & Infotafel

Georgenthal Freigelände Lohmühle (Sitzgruppen, Gastronomie & Infotafel), Rodebachmühle (Sitzgruppen & Infotafel), Kurpark & an der Klostermauer (Sitzgruppen & Infotafel)

Herrenhof Am „Alten Sportplatz“ (Sitzgruppe & Infotafel)

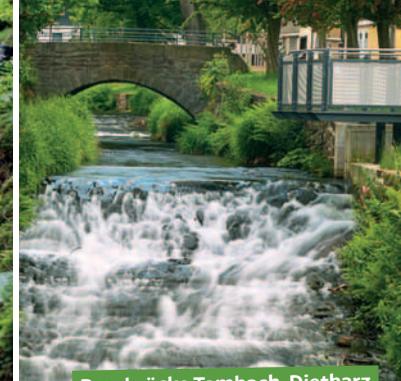
Hohenkirchen Sitzgruppe vor Ortseingang, Kollerstädter Grund (Infotafel)

Radservice Tambach-Dietharz Ausleihstation im Bürgerhaus (Burgstallstraße 31a, Tel.: 036252 34428)

Georgenthal Thüringer Bike Abenteuer (Dirk Messing, Tel.: 0162 3292956) sowie Schlauchautomat am Kurpark



An der Apfelstädtquelle



Braubrücke Tambach-Dietharz



Durch den Klosterpark Georgenthal



Tipp

Sehens- und Erlebnswertes

Tambach-Dietharz Apfelstädttal mit Erlebnispfad • Alte Tambacher Talsperre (erster Talsperrenbau Thüringens, 1906 eingeweiht) • Technisches Museum Sägewerk (Sägemühle aus dem 17. Jhd.) • Heimatmuseum • Wildgehege • Waldschwimmbad

Georgenthal Museumsanlage & Gasthaus Lohmühle • Zisterzienser-Klosteranlage (um 1140) mit Kornhaus • Sankt Elisabeth Kirche und Park (heute Kurpark) • Schwimmbad & Campingplatz • Hammerteich (Tret- und Ruderbote)

Herrenhof Geschützter Landschaftsbestandteil Hartholzau mit Kies-Seen (Angeln)

Hohenkirchen Streichelzoo der LEG Ohratal

Schwabhausen Nachgebautes Langhaus aus der Bandkeramiker-Zeit mit Steinpark (Geolinfopunkt)

Günthersleben Einstiges Wasserschloss (erbaut Mitte 12. Jhd.) mit Dauerausstellungen zur Regionalgeschichte & Geologie (Geolinfopunkt)



Sankt-Viti-Kirche Wechmar

Saurier-Erlebnispfad

GeoRoute 6, Länge: ca. 9 km

Zwischen Tambach-Dietharz und Georgenthal wird der Apfelstädt-Radweg von einem ganz besonderen Wanderweg begleitet. Zwischen 1978 und 2010 wurden auf dem Grabungsgelände Bromacker bei Tambach-Dietharz verschiedene Ursaurierarten entdeckt. Eine Sensation war der Fund des „Tambacher Liebespaares“, zwei kleine, noch im Tode vereinte Ursaurier. Sie, wie alle anderen hier gefundenen Fossilien, waren frühe Landwirbeltiere, die vor etwa 300 Millionen Jahren den Superkontinent Pangäa bevölkerten.

Der 2011 eröffnete Saurier-Erlebnispfad ist mit seinen 17 lebensgroßen Saurierplastiken ein wahrer Spurenlese- und Entdecker-Pfad. Denn hier erwandert man sich quasi ein Stück Erd- und Entwicklungsgeschichte von den ganz kleinen Ur- zu den riesengroßen Dinosauriern.

Tourist-Informationen

Luftkurort Tambach-Dietharz

Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz
Tel.: 036252 34428, Fax: 036252 34429,
tourismus@tambach-dietharz.de, www.tambach-dietharz.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr 10 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr

Staatlich anerkannter Erholungsort Georgenthal

Bahnhofstraße 8 (im Bürgerhaus „Thüringer Wald“) 99887 Georgenthal, Tel.: 036253 469755, Fax: 036253 469814,
tourist@georgenthal.de, www.georgenthal.de
Öffnungszeiten: Mo 9.30 – 14 Uhr, Di 9.30 – 12.30 & 13 – 18 Uhr, Mi geschlossen, Do 9.30 – 12.30 Uhr & 13 – 17 Uhr, Fr 9.30 – 14 Uhr, Sa 10 – 12 Uhr (April – Oktober)

Thüringen



Impressum

Herausgeber: Tourismusverband Thüringer Wald / Gothaer Land e.V.
Reuterstraße 2 • 99867 Gotha • Tel.: 03621 363111 • Fax: 03621 363113
info@tourismus-thueringer-wald.de • www.tourismus-thueringer-wald.de
Auflage: 7. überarb. Auflage, Juli 2022, 10.000 Exemplare
Redaktion: Dr. Bettina Aschenbrenner
Karte: Ingenieurbüro für Kartographie Müller & Richert GbR, Gotha
Fotos: © TV-TWGL, Foto: Lisa Kristin Schrötter, Stadt Tambach-Dietharz, Gemeinde Georgenthal
Herstellung: Druckmedienzentrum Gotha Betriebs GmbH

Mit freundlicher Unterstützung
der Stadt Tambach-Dietharz,
der Gemeinde Georgenthal und
des Landkreises Gotha

